



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

„Toperfolg für Bayerns Universitäten“: europa- und deutschlandweit vorne mit dabei

9. Oktober 2024

Wissenschaftsminister Blume zur renommierten Rangliste des Hochschul-Magazins „Times Higher Education“ – TUM ist beste Universität in der Europäischen Union – TUM und LMU auf den ersten beiden Plätzen im nationalen Vergleich

MÜNCHEN. Die beiden bayerischen Exzellenz-Universitäten Technische Universitäten München (TUM) und Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU) sind Deutschlands beste Universitäten und weltweit vorne mit dabei. In den Times Higher Education World University Rankings 2025 rangiert die TUM auf Platz eins, die LMU auf Platz zwei im Bundesvergleich.

Weltweit besetzen die beiden Universitäten Rang 26 und 38. Die TUM steht damit EU-weit erneut an der Spitze und hat sich im Vergleich zum Vorjahr nochmals um vier Plätze verbessert. Unter den Top 300 weltweit befinden sich außerdem die Julius-Maximilians-Universität Würzburg sowie die Friedrich-Alexander-Universität (FAU) Erlangen-Nürnberg.

Bayerns Wissenschaftsminister Markus Blume gratuliert und betont: „Das ist erneut ein Toperfolg für Bayerns Universitäten! Die Platzierungen zeigen: TUM und LMU sind das Nonplusultra in Sachen Studium, Lehre und Forschung – und das auch international. Auch das Abschneiden weiterer bayerischer Universitäten unterstreicht die Kraft des Hochschulstandorts Bayern. Mit unserer 5,5 Milliarden Euro schweren Hightech Agenda setzen wir uns auch weiterhin mit aller Kraft dafür ein, dass die Rahmenbedingungen stimmen und der Freistaat Wissenschaftsland von Weltniveau bleibt.“

Das THE World University Ranking umfasst in diesem Jahr über 2.000 Universitäten aus 115 Ländern und Regionen. Das macht das Flaggschiff der THE-Rankings nach eigenen Aussagen zu einem der größten Universitätsrankings weltweit. Die World University Rankings bewerten forschungsintensive Universitäten auf der Grundlage von 18 Kriterien in den fünf Bereichen Lehre, Forschungsumfeld, Forschungsqualität, Engagement in der Industrie und Internationalität.

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

